

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **54 (1936)**

Heft 298

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 19. Dezember
1936

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Samedi, 19 décembre
1936

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

LIV. Jahrgang — LIV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 298

Redaktion und Administration:
Erlingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21.660
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas S. A. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Erlingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660
Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 298

Konkurse und Nachlassverträge

Das Schweizerische Handelsamtsblatt gelangt Samstag, den 26. Dezember 1936 und Samstag, den 2. Januar 1937 nicht zur Ausgabe, worauf speziell die Konkursämter und Nachlassbehörden aufmerksam gemacht werden.

Administration.

Faillites et concordats

La Feuille officielle suisse du commerce ne paraîtra pas samedi 26 décembre 1936 et samedi 2 janvier 1937, renseignements sur lequel nous attirons spécialement l'attention des offices de faillites et des autorités chargées de statuer en matière de concordats.

Administration.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Failimentl. — Concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ausfuhr von Uhren und Uhrenbestandteilen der Tarifnummern 930-a bis 936-l. — Exportation de montres et pièces détachées de montres des numéros 930-a à 936-l du tarif.

Verzollung von Bruchreis. — Dédouanement des brisures de riz.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Failimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzulegen. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandverschreibungen, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L. P. 231, 232.)

(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes usées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auraient pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (6501²)

Gemeinschuldner: Stube & Horisberger, Buchdruckerei und Verlag, Kollektivgesellschaft, in Zürich 1, ob. Kirchgasse 33.

Datum der Konkurseröffnung: 13. November 1936

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 4. Dezember 1936, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant «Strohhof», Augustinergasse 3, Zürich 1.

Eingabefrist: Bis 29. Dezember 1936.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (6521²)

Gemeinschuldnerin: Genossenschaft «Sonneneck», Kauf, Verkauf, Ueberbauung und Vermietung von Liegenschaften, mit Sitz in Zürich 1, Uraniastrasse 30.

Konkurseröffnung: 23. Oktober 1936.

Summarisches Verfahren Art. 231 SchKG.

Eingabefrist bis 26. Dezember 1936, auch für Dienstbarkeiten der nachbeschriebenen Liegenschaft Ziffer 1.

Anmerkung:

Die Kridarin ist Eigentümerin folgender Liegenschaften:

I. Im Grundbuchkreise Unterstrass-Zürich 6:

Kat.-Nr. 1316/1319:

1. Vier Mehrfamilienhäuser an der Birchstrasse Nr. 38, 40, 42 und 44, in Zürich 6, Assek.-Nr. 1102/1105, mit 22 Aren 27,8 m² Gebäudegrundfläche, Umgelände und Garten.

Kat.-Nr. 745:

2. Ein Wohnhaus mit Magazinbau an der Röschiachstrasse 26, in Zürich 10, Assek.-Nr. 329 mit 2 Aren 53,1 m² Gebäudegrundfläche und Umgelände.

II. Im Grundbuchkreise Schwamendingen-Zürich 11:

Kat.-Nr. 195:

3. Ein Wohnhaus an der Schulstrasse 28, in Oerlikon-Zürich 11, Assek.-Nr. 366 mit 2 Aren 68 m² Gebäudegrundfläche und Garten.

Kat.-Nr. 346 und 1720:

4. Ein Wohnhaus an der Kirchenfeldstrasse Nr. 23, Assek.-Nr. 356 in Seebach-Zürich 11 mit 4 Aren 30,2 m² Gebäudegrundfläche und Garten und 1 Are 23,8 m² projektiertes Strassengebiet daselbst.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (6515²)

Eröffnung der Liquidation nach Art. 134 VZG.

Gemeinschuldnerin: Genossenschaft Irchel, Kauf, Ueberbauung und Veräusserung von Liegenschaften, Moränenstrasse 8, Zürich 2.

Eigentümer folgender Grundstücke: 35 Aren 78,7 m² Wiesen im Bühl-Seebach, Kat. Nr. 1611.

Datum der Eröffnung der Liquidation: 24. November 1936.

Eingabefrist: Bis 21. Dezember 1936.

Kt. Bern Konkursamt Bern (7077)

Gemeinschuldner: Pickert Willi, Tapezierermeister, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma Pickert & Cie., Monbijoustrasse 11, in Bern, wohnhaft Tiefmattstrasse Nr. 4, in Bern.

Datum der Eröffnung: 7. Dezember 1936.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 8. Januar 1937.

Kt. Bern Konkursamt Bern (7078)

Gemeinschuldner: Steiner Fritz, Metzger, Freiburgstrasse 55, in Bern.

Datum der Eröffnung: 10. November 1936.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: 8. Januar 1937.

Kt. Bern Konkursamt Burgdorf (7096)

Gemeinschuldner: Schulthess Ernst, Schreinermeister, in Hasle.

Datum der Konkurseröffnung: 2. Dezember 1936.

Summarisches Verfahren.

Eingabefrist: Bis und mit dem 8. Januar 1937.

Kt. Luzern

Konkursamt Luzern

(7099)

Konkursamtliche Nachlassliquidation.

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagnone Verlassenschaft des Glaser Hermann Julius, sel. gew. Ingenieur, von Niederhünigen (Bern), wohnhaft gewesen Hertensteinstrasse 46, in Luzern, Besitzer der Liegenschaft «Schweizerheim», Grundstück Nr. 103, Plan Nr. 2, Grundbuch Vitznau.

Datum der Liquidationseröffnung: 7. Dezember 1936.

Die Liquidation wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und für die Kosten desselben hinreichende Sicherheit leistet.

Eingabefrist: Bis 29. Dezember 1936.

Kt. Schwyz

Konkursamt Schwyz

(7100)

Gemeinschuldner: Grossmann Gebr. und Söhne, Sägerei, Reid-Muotathal, Eigentümer der Liegenschaft Nr. 48 und Sägerei Nr. 1135 des G. B. Muotathal.

Datum der Konkurseröffnung: 9. Dezember 1936.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 11. Januar 1937.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(7101)

Gemeinschuldnerin: Stern A.G. Auto-Taxi, Aktiengesellschaft, Betrieb eines Auto-Taximeter-Unternehmens, die Vermietung von Autocars, den Betrieb einer Garage, sowie Handel in Oel, Pneu und Benzin, Steinertorstrasse 51 (Heuwage), früher Freiestrasse 74, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 14. Dezember 1936 gemäss Art. 190 SchKG. Ordentliches Konkursverfahren.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 28. Dezember 1936, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 19. Januar 1937.

Kt. St. Gallen

Konkursamt St. Gallen

(7079)

Gemeinschuldnerin: Kellenberger Selma, Frau, gesch. Billwiller, von St. Gallen, Möbelgeschäft, Rosenbergstrasse 46, St. Gallen.

Konkurseröffnung: 7. Dezember 1936.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 9. Januar 1937.

Kt. Aargau

Konkursamt Aarau

(6536*)

Gemeinschuldner: Vogt Hans, geb. 1893, Pflasterermeister, von Remigen, in Aarau.

Datum der Konkurseröffnung: 2. Dezember 1936.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 21. Dezember 1936, vormittags 10 Uhr, im Bezirksgerichtssaal in Aarau.

Eingabefrist für Forderungen: 12. Januar 1937.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 2. Januar 1937 bezüglich folgender Liegenschaften: Grundbuch Aarau Nr. 1862, Plan 63, Parzelle Nr. 2348, Grundbuch Küttigen Nr. 5913, Plan 23, Parzelle Nr. 2459, Grundbuch Küttigen Nr. 5914, Plan 21, Parzelle Nr. 2280, Grundbuch Buchs Nr. 659, Plan 8, Parzelle Nr. 359, Interimsregister Remigen Nrn. 392, 551, 620, 1186 und 1453.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Fischingen in Tannegg-Düssnang (7057)

Gemeinschuldner: Zurni Willy, Metzger, von Basel, in Balzerswil.

Eigentümer der Liegenschaft: Kat. Nr. 3684 ein Wohnhaus mit Metzgerei, in Balzerswil; unter Nr. 86 für Fr. 40,000. — asssekuriert.

Datum der Konkurseröffnung infolge Insolvenzerklärung: 2. Dezember 1936. Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 10. Januar 1937.

Tannegg-Düssnang, den 15. Dezember 1936.

Im Auftrage des Konkursamtes Münchenwil:
Das Betreibungsamt Fischingen.

Ct. de Vaud

Office des faillites de Payerne

(7058)

Prononcé de faillite sommaire.

Faillie: Hébé S.A., eaux minérales, à Henniez.

Ensuite de prononcé du Président du Tribunal de Payerne, en date du 14 décembre 1936, la continuation de cette liquidation a été ordonnée en la forme sommaire, conformément à l'article 231 L. P.

Ct. de Genève

Office des faillites de Genève

(7102)

Failli: Gander Ami, ex-épicer, Rue Thalberg 12, à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 1^{er} décembre 1936.

Première assemblée des créanciers: Lundi 28 décembre 1936, à 11 heures, Salle des Assemblées de Faillites, Taconnerie 7.

Délai pour les productions: 19 janvier 1937.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet; wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich

Konkursamt Zürich (Allstadt)

(7103)

Ueber die Pressunion des Kämpfers, mit Sitz in Zürich 1, Neumarkt 5, Verlag und Herausgabe des «Kämpfers», Zeitschriften und sonstiger Drucksachen und Schriften, Genossenschaft ohne persönliche Haftbarkeit der Mitglieder, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 1. Dezember 1936 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 15. Dezember 1936 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 28. Dezember 1936 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich

Konkursamt Hollingen-Zürich

(6538*)

Ueber Schilhabl Johann, geb. 1907, von Wien, Handel in Orienttopfchen, Freilagerstrasse 47, Zürich 9, wohnhaft Sprecherstrasse 6, in Zürich 7, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 4. Dezember 1936 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 10. Dezember 1936 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 28. Dezember 1936 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Bern

Konkursamt Bern

(7080)

Einstellung des Verfahrens mangels Aktiven.

Gemeinschuldnerin: Bukag A.G., mit Sitz in Bern.

Datum der Eröffnung: 1. Dezember 1936.

Depositionsfrist: 29. Dezember 1936.

Das Konkursverfahren wird mangels Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist von 10 Tagen für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 300. — leistet.

Kt. Bern

Konkursamt Bern

(7081)

Einstellung des Verfahrens mangels Aktiven.

Gemeinschuldnerin: Stettler-Vögeli Allee, Frau, gew. Inhaberin eines Mercerie- und Bonnetiergeschäftes, in Oberburg, nun wohnhaft Seftigenstrasse 26, in Bern.

Datum der Eröffnung: 19. November 1936.

Depositionsfrist: 29. Dezember 1936.

Das Konkursverfahren wird mangels Aktiven eingestellt, falls nicht ein Gläubiger innert der Depositionsfrist von 10 Tagen für die Deckung der Konkurskosten einen Vorschuss von Fr. 350. — leistet.

Kt. Basel-Land

Konkursamt Liestal

(7059)

Ueber Stolz-Aebin Karl, Metzger und Wirt, von Oberwil, in Augst, ist am 27. November 1936 infolge Konkursbetreibung der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber durch Verfügung des Gerichtspräsidenten Liestal vom 15. Dezember 1936, mangels vorhandener Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen die Durchführung des Verfahrens verlangt und gleichzeitig einen Kostenvorschuss von 500 Franken leistet, gilt dieses Verfahren als geschlossen.

Kt. Schaffhausen

Konkursamt Schaffhausen

(7060)

Ueber Steiger Otto, Kaufmann, von Flawil, wohnhaft Schaffhausen, ist durch Verfügung des Konkursrichters Schaffhausen vom 24. November 1936 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 8. Dezember 1936 mangels Aktiven eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 30. Dezember die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 500. — Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. St. Gallen

Konkursamt St. Gallen

(7083)

Gemeinschuldner: Rappaport-Laufbahn Nachmann, von Gallien, Herrenbekleidungs-Reisegeschäft, Davidstrasse 43, St. Gallen.

Konkurseröffnung: 9. Dezember 1936.

Datum der Einstellungsverfügung: 12. Dezember 1936 mangels Massvermögen.

Einsprachefrist: 10 Tage à dato (bis und mit 30. Dezember 1936).

Falls nicht ein Gläubiger die Durchführung des Konkurses verlangt und für die Kosten eine Sicherheit von Fr. 350. — leistet, wird das Verfahren geschlossen.

Kt. Aargau

Konkursamt Aarau

(6545*)

Gemeinschuldnerin: Siebenmann Mina, geb. 1892, Wollwaren, von und in Aarau.

Datum der Konkurseröffnung: 25. November 1936.

Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: Bis 8. Januar 1937.

Kt. Aargau

Konkursamt Baden

(7082)

Das Bezirksgericht Baden hat unterm 24. November 1936 über den Nachlass des Zarattini Franz, geb. 1864, von Colognola (Italien), Baugeschäft, in Wettingen, gestorben am 22. Juni 1936, die konkursamtliche Liquidation angeordnet, das Verfahren aber durch Erkenntnis vom 15. Dezember 1936 mangels Aktiven eingestellt.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 29. Dezember 1936 die Durchführung des Liquidationsverfahrens verlangt und für die Kosten desselben einen Kostenvorschuss von Fr. 500. — leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.)

(L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

Konkursamt Fluntern-Zürich

(6546*)

Im Konkurs über Raimondi V. Sebastian, geb. 1881, von Zürich, Handelsgärtner, an der Letzistrasse 15, in Zürich 6, liegt der Kollokationsplan samt Lastenverzeichnis den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 29. Dezember 1936 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich

Konkursamt Fluntern-Zürich

(7061)

Im Konkurs über die Terraingenossenschaft «Nordstrasse», mit Sitz in Zürich 6, Ottikerstrasse Nr. 14, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 29. Dezember 1936 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Bern Konkursamt Tgnau in Langnau (7062)
Kollokationsplan und Inventar.

Im Konkurs über die Firma Eggmann & Co., Kommanditgesellschaft, Gerberel, Ranflöh, Gemeinde Rüderswil, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes und des Inventars sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls sie als anerkannt betrachtet würden.

Kt. Luzern Konkursamt Reiden-Pfaffnau in Reiden (7084)

Im Konkurs über Räber Xaver, Sägerei, Langnau b. R., liegt der infolge nachträglicher Anerkennung von Forderungseingaben durch die Konkursverwaltung abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda (7085)

Gemeinschuldner: Tinner Adam, Kräuterdrogerie, Haslen. Auflage- und Aufhebungsfrist: 29. Dezember 1936.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (7104/5)

Gemeinschuldner:

1. Fischer & Jauch, Kollektivgesellschaft, Baugeschäft, Mechanische Zimmer- und Bauschreinerie, Vogesenstrasse 111;
2. Stotz-Fricker Benjamin, Adlerstrasse 6, Inhaber der Firma Stotz vorm. Alchner, Baugeschäft, Pelikanweg 10, beide in Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen (7106)
Kollokationsplan- und Inventaraufgabe.

Im Konkurs über Dietrich Walter, Wirtschaft und Metzgerei zum «Hirschen», Thal, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern ab 22. bis und mit 31. Dezember 1936 beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung sind innert der 10tägigen Auflagefrist gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls Anerkennung angenommen wird.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen (7107)
Ergänzter Kollokationsplan.

Im Konkurs über Federer Xaver, Handelsgärtner bei Berneck, liegt das Lastenverzeichnis, die nachträglich zur Konkursmasse gezogene Liegenschaft betreffend, ab 22. bis und mit 31. Dezember 1936 beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung sind innert der 10tägigen Auflagefrist gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls Anerkennung angenommen wird.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen (7108)
Kollokationsplan- und Inventaraufgabe.

Im Konkurs über Kohout Eduard, Lagerhausbetrieb, in St. Margrethen, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern ab 28. Dezember 1936 bis und mit 6. Januar 1937 beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung sind innert der 10tägigen Auflagefrist gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls Anerkennung angenommen wird.

Kt. Aargau Konkursamt Zurzach (7086)
Anlage des Kollokationsplanes und des Inventars.

Im summarischen Konkursverfahren über Dietsche Gebr., Maschinenfabrik, Kollektivgesellschaft, Kohlenz, liegen Inventar und Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zurzach zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind binnen 10 Tagen vom Erscheinen dieser Publikation an, erstero beim Bezirksgericht, letztere beim Gerichtspräsidium Zurzach einzureichen, widrigenfalls Kollokationsplan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.

Allfällige Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen im Sinne von Art. 260 SchKG. sind innert der gleichen Frist beim Konkursamt Zurzach anzubringen.

Ct. de Vaud Office des faillites de Payerne (7063)
Faillite: Héché S.A., eaux minérales, Henniez. Délai pour intenter action: 29 décembre 1936.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (7109)
Faillite: Succession répudiée de feu Rutishauser Jean-Antoine, q. v. orfèvre-bijoutier, Rue de la Confédération 4, Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les 10 jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (7110)
Rectification d'état de collocation.

Faillite: Etablissements Mousset & Coron S.A., vins en gros, Rue du Pont-Neuf 10, à Carouge.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée, rectifié ensuite d'admissions ultérieures peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final (SchKG 263.) (L. P. 263.)

Kt. Thurgau Betreibungsamt Zihlschlacht in Amriswil (7087)

Im Konkurs des Etter Paul, Bekleidungsartikel, Zihlschlacht, nun Frauenfelderstrasse 74, Oberwinterthur, liegen Schlussrechnung und Verteilungsliste bis 28. Dezember 1936 beim obgenannten Amte zur Einsicht auf. Allfällige Anfechtungen sind innert der genannten Frist bei der kantonalen Aufsichtsbehörde anzubringen.

Amriswil, den 15. Dezember 1936.

Im Auftrage des Konkursamtes Bischofszell:
Das Betreibungsamt Zihlschlacht.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite (SchKG 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (7111)

Schluss des konkursamtlichen Liquidationsverfahrens.

Das konkursamtliche Liquidationsverfahren im Sinne von Art. 134 der V. O. über die Zwangsverwertung von Grundstücken über die Sperrholz A.-G., mit Sitz in Zürich 1, Sihlstrasse 43, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 15. Dezember 1936 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich Konkursamt Hängg-Zürich (7064)

Das Konkursverfahren über Job Heinrich, geb. 1893, von Zürich, Kaufmann, wohnhaft gewesen zum «Imbisbühl», Frankentalweg 51, Zürich 10-Hängg, bevormundet durch Hr. Dr. Robert Lutz, Rechtsanwalt, Nüscherstrasse 44, Zürich 1, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich am 11. Dezember 1936 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Bern Konkursamt Laufen (7065)

Gemeinschuldnerin: Schirmgriff-Fabrik A.-G. Laufen, in Laufen. Datum des Schlusses: 12. Dezember 1936.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (7112)

Das Konkursverfahren über die Firma Ramp, Hörndli & Co., in Liq., «Rax»-Fabrikation, Rankhof, Luzern, ist durch Verfügung des Amtsgerichtsvizepräsidenten von Luzern-Stadt vom 16. November 1936 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Basel-Land Konkursamt Binningen (7066)

Das Konkursverfahren über Hasenhöhler-Dreier Arnold, Möbeldändler, in Binningen, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtes Arlesheim vom 10. Dezember 1936 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Schaffhausen Konkursamt Schaffhausen (7113)

Das Konkursverfahren über Schaffner Martin, Händler, Herbilingen, ist durch Verfügung des Bezirksrichters Schaffhausen vom 17. Dezember 1936 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Schaffhausen Konkursamt Schaffhausen (7114)

Das Konkursverfahren über Bloch Emil, Viehhändler, Schaffhausen, ist durch Verfügung des Bezirksrichters Schaffhausen vom 17. Dezember 1936 als geschlossen erklärt worden.

Kt. St. Gallen Konkursamt Oberrheintal in Altstätten (7115)

Gemeinschuldnerin: Verlassenschaft des Streiff Jost, Wäschefabrikation, Altstätten. Datum des Schlusses: 17. Dezember 1936.

Kt. Aargau Konkursamt Zofingen (7067)

Das Konkursverfahren über Friedli Robert, Schuhverkauf, Moosleerau, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtes Zofingen vom 12. Dezember 1936 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Aargau Konkursamt Zofingen (7068)

Das Konkursverfahren über Rhiner Max, Bäcker und Wirt, Rothrist, ist durch Verfügung des Bezirksgerichtes Zofingen vom 12. Dezember 1936 als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Oron (7069)

La liquidation de la faillite de Chappuis Jacques-Louis, fils de Louis, camionneur, à Châtillens, a été clôturée par ordonnance du Président du Tribunal, rendue le 4 décembre 1936. Privation des droits civiques pendant 3 ans.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite (SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Ct. de Genève Tribunal de première instance, Genève (7088)

Par jugement du 16 décembre 1936, le Tribunal a prononcé la révocation de la faillite de Ringelmann Charles, agriculteur, La Chesnaye, commune de Puplinge.

Le débiteur a été réintégré dans la libre disposition de ses biens et réhabilité.

Réalisation des Immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 138, 142; O. T. f. d. du 23 avril 1920, art. 29.)

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà émise ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Ct. de Vaud Office des poursuites de Lausanne (6529¹)
Vente d'immeubles. — Première enchère.

Le mercredi 20 janvier 1937, à 15^h 15, à la Salle de la Justice de Paix, Palais de Montbenon, à Lausanne, l'Office des Poursuites procédera à la vente par voie d'enchères publiques (première enchère) d'immeubles appartenant à Zappelli Louis, fils de Louis, entrepreneur, à Lausanne, comprenant bâtiments, champ et place, d'une superficie totale de 7 ares 27 centiares, situés sur le territoire de Lausanne, Bellevaux-Dessus, au lieu dit «Le Petit Champ».

Assurance-incendie: fr. 168.000.—

Estimation officielle: > 173.000.—

Taxe de l'Office des Poursuites: > 132.000.—

Délai pour les productions: 29 décembre 1936.

Les conditions de vente déposées dès le 6 janvier 1937, à l'Office des Poursuites, Rue de Genève 7, à Lausanne.

Vente requise par la créancière hypothécaire en 1^{er} rang.Lausanne, le 5 décembre 1936. Le Préposé aux Poursuites:
H. Chappuis.

Ct. de Vaud Office des poursuites de Lausanne (6530¹)
Vente d'immeubles. — Première enchère.

Le mercredi 20 janvier 1937, à 15^h 15, à la Salle de la Justice de Paix, Palais de Montbenon, à Lausanne, l'Office des Poursuites procédera à la vente par voie d'enchères publiques (première enchère) d'immeubles appartenant aux Sociétés immobilières «Sur Martines» A. et B., sociétés anonymes dont le siège est à Lausanne, comprenant bâtiments, soit habitations avec logemens, garage, dépendances, dépôt pour matériel, champs et jardin, d'une superficie totale de 32 ares 80 centiares, situés sur le territoire de Lausanne, Bellevaux-Dessus, au lieu dit «Sur Martines».

Assurance-incendie: fr. 114.300.—

Estimation officielle: > 105.000.—

Taxe de l'Office des Poursuites: > 61.000.—

Délai pour les productions: 29 décembre 1936.

Les conditions de vente déposées dès le 6 janvier 1937, au bureau de l'Office des Poursuites, Rue de Genève 7, à Lausanne.

Vente requise par le créancier hypothécaire en 1^{er} rang.Lausanne, le 5 décembre 1936. Le Préposé aux Poursuites:
H. Chappuis.

Réalisation des Immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 41, 142.)

Ct. de Vaud Office des poursuites de Lausanne (6532¹)
Vente d'immeubles. — Deuxième enchère.

Le mercredi 20 janvier 1937, à 15^h 15, à la Salle de la Justice de Paix, Palais de Montbenon, à Lausanne, l'Office des Poursuites procédera à la vente par voie d'enchères publiques (deuxième enchère) d'immeubles appartenant à «Rente Foncière», société anonyme ayant son siège à Lausanne, comprenant bâtiments, comprenant plusieurs habitations, dépendances et place d'une superficie totale de 16 ares 26 centiares, situés sur le territoire de Lausanne, Avenue de Cour 102 à 108, au lieu dit «Sous le Languedoc».

Assurance-incendie: fr. 717.000.—

Estimation officielle: > 790.100.—

Taxe de l'Office des Poursuites: > 560.000.—

Les conditions de vente déposées dès ce jour à l'Office soussigné, Rue de Genève 7, à Lausanne.

Vente requise par la créancière hypothécaire en 1^{er} rang.

Aucune offre n'a été faite en première enchère.

Lausanne, le 5 décembre 1936. Le Préposé aux Poursuites:
H. Chappuis.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (7089)
Schuldnerin: Murbachereck A.-G., Kaufmannweg 12, Luzern.
Datum der Stundungsbewilligung durch den Amtsgerichtsvicepräsidenten von Luzern-Stadt: 14. Dezember 1936.

Sachwalter: Ed. Morf, Zentralschweiz. Treuhand-Institut, Kasimir-Pfyfferstrasse 1, Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 9. Januar 1937.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen (Wert 14. Dezember 1936) unter Angabe allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte innert der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 5. Februar 1937, nachmittags 2^h 15, im Hotel Rütli, Rütligasse 4, Luzern.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung.

Ct. de Fribourg Arrondissement de la Sarine (7070)

Débiteur: Schaefer Georges, fils de Jean, de Montécu, chauffages centraux et installations sanitaires, Criblet 13, à Fribourg.

Date de l'octroi du sursis: 15 décembre 1936.

Commissaire: Office des Faillites de la Sarine, à Fribourg.

Délai pour les productions: 8 janvier 1937.

Assemblée des créanciers: Mardi 26 janvier 1937, à 11 heures, à la Salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Examen des pièces: Dès le 16 janvier 1937.

Kt. Graubünden Konkurskreis Chur (7090)

Schuldner: Leppig Eduard, Spenglerel, sanitäre Installationen, Kühlerbau- und Kühlerreparaturwerkstätte, Autospenglerel, Sägenstrasse 68, Chur.

Datum der Stundungsbewilligung: 12. Dezember 1936.

Sachwalter: C. Brüggenthaler, Konkursbeamter, Chur.

Eingabefrist: Bis und mit 9. Januar 1937.

(Die Forderungen sind schriftlich beim Sachwalter anzumelden.)

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 26. Januar 1937, nachmittags 2^h 15, im Bureau des Konkursamtes Chur.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Konkursamtes Chur.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. Bern Konkurskreis Bern (7097)

Die dem Bertschinger Leo, Schreinerei, Mühlemattstrasse 14, in Bern, bewilligte Nachlassstundung ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten I von Bern um zwei Monate, d. h. bis zum 10. März 1937 verlängert worden.

Die Gläubigerversammlung wird verschoben und findet nunmehr statt Montag, den 25. Januar 1937, nachmittags 2.30 Uhr, im Bureau des Sachwalters, Marktstrasse 11, in Bern. Die Akten liegen während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter zur Einsicht auf.

Bern, den 17. Dezember 1936.

Der Sachwalter:

Marti, Notar.

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (7091)

Schuldner: Steffen Werner, Luzerner Warenhalle, Baselstrasse 14, Luzern.

Verlängerung der Stundung: Bis und mit 13. Februar 1937.

Datum des Entscheides des Amtsgerichtsvicepräsidenten von Luzern-Stadt: 14. Dezember 1936.

Luzern, den 16. Dezember 1936.

Aus Auftrag:

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Louis Bannwart.

Kt. Basel-Land Obergericht Basel-Land in Liestal (7071)

Mit Beschluss vom 11. Dezember 1936 hat das Obergericht als Nachlassbehörde die dem Madörin-Dardel Heinrich, zur «Sonne», in Liestal, seinerzeit bewilligte Nachlassstundung um einen Monat, d. h. bis zum 11. Januar 1937, verlängert.

Liestal, den 16. Dezember 1936.

Obergerichtskanzlei.

Kt. Aargau Bezirksgericht Aarau (7098)

Das Bezirksgericht Aarau hat unterm 16. Dezember 1936 die der Firma Gautschi O. & Cie., Ovulin-Produkte und Mühle, in Suhr, in der Verhandlung vom 21. Oktober 1936 erstmals bewilligte Nachlassstundung um einen weiteren Monat, d. h. bis 21. Januar 1937 verlängert.

Im Auftrage des Bezirksgerichtes Aarau:
Der Gerichtsschreiber I: Dr. Werder.

Ct. de Vaud Arrondissement de Vevey (7072)

Par décision du 15 décembre 1936, le Président du Tribunal du district de Vevey a prolongé de 1 mois, à partir du 3 janvier 1937, le sursis concordataire accordé le 3 novembre 1936 à Rapin Marcel, négociant, à Corseaux s. Vevey.

L'assemblée des créanciers, primitivement fixée au 21 décembre 1936, est renvoyée au mardi 19 janvier 1937, à 15 heures, en Maison de Ville, à Vevey.

Les pièces du concordat seront à disposition des intéressés dès le 9 janvier 1937, au bureau du commissaire.

Vevey, le 15 décembre 1936.

Le commissaire au sursis:

A. Marendaz.

Ct. du Valais Arrondissement de Monthey (7092)

Sursis concordataire Carraud H., Vve., chaussures, Monthey.

Ce sursis a été prorogé de deux mois et expirera le 30 janvier 1937.

Monthey, le 16 décembre 1936.

C. Mariaux, avocat.

Ct. de Genève Arrondissement de Genève (7116)

Par jugement du 16 décembre 1936, le Tribunal de Première Instance a prorogé d'un mois, le sursis concordataire accordé le 31 octobre 1936 à de Tomasi Guido, négociant en bonneterie, chemin du Bac, au Petit-Lancy.

L'assemblée des créanciers aura lieu le samedi 16 janvier 1937, à 10 hs., à la Salle des Assemblées de faillites, Place de la Taconnerie 7, à Genève.

Le commissaire au sursis: M. Greder.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht St. Gallen, 2. Abteilung (7117)

Schuldnerin: Firma Zähler Emil u. Co., Buchbinderei und Buchdruckerei, Davidstrasse 27, St. Gallen.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Montag, den 28. Dezember 1936, nachmittags 2½ Uhr, im Gerichtshaus Neugasse St. Gallen.

St. Gallen, den 18. Dezember 1936. Bezirksgerichtskanzlei.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L. P. 306, 308, 317.)

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung (7093)

Das Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, als Nachlassbehörde hat durch Beschluss vom 18. November 1936 den von Baumgartner Albert, Papeterie, Zürich 7, Gemeindefrass 63, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag auf der Basis von 52 % ihrer Forderungen, zahlbar per Saldo wie folgt: 22 % : 10 Tage nach Publikation der rechtskräftigen gerichtlichen Bestätigung des Nachlassvertrages im Schweizerischen Handelsamtsblatt, 12 % : 1½ Monate nach der ersten Zahlung, 17 % : 3 Monate nach der ersten Zahlung, gerichtlich bestätigt und auch für die nichtzustimmenden Gläubiger verbindlich erklärt. Der Beschluss ist rechtskräftig und damit die dem Nachlassschuldner seinerzeit bewilligte Nachlassstundung mit dem Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt beendet.

Zürich, den 14. Dezember 1936.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, III. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Springer.

Kt. Bern Richteramt Interlaken (7073)

Nachlassschuldner: Schneider-Stettler Fritz, Kaufmann, Unterseen.

Datum der Bestätigung: 5. Dezember 1936.

Dieser Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Interlaken, den 16. Dezember 1936.

Der Nachlassrichter i. V.:
Allenbach.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren

(SchKG 249, 250, 293 ff.)

Kt. Bern Konkurskreis Bern (7094)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Firma Döme Kurt, vormals Demme & Krebs, Aktiengesellschaft, Brennerei, Fabrikation von und Handel mit Spirituosen, Dalmaziweg 43, in Bern, liegt der Kollokationsplan für das Liquidationsverfahren vom 21. Dezember 1936 bis und mit 31. Dezember 1936 beim Konkursamt Bern den beteiligten Gläubigern zur Einsicht auf.

Bern, den 16. Dezember 1936.

Der Liquidator:
Ph. Hirt, Notar, Bern.

Pfandnachlassverfahren und Nachlassstundung

(Bundesbeschluss vom 21. Juni 1935.)

Kt. Graubünden Konkurskreis Schanfigg (7095)

Verlängerung der Stundung im Pfand- und Kurrentnachlassverfahren.

Der Ausschuss des Bezirksgerichtes Flessur hat die der D'Heureuse Kath., Frau, Hotel Valbella-Alpenhof, Litzirütt, seinerzeit bewilligte Stundung um 4 Monate, d. h. bis zum 14. April 1937 verlängert.

Chur, den 16. Dezember 1936.

Der Sachwalter:
C. Brüggenhalder.

Procédure de concordat pour les banques et les caisses d'épargne

(L. F. du 8 novembre 1934, art. 37.)

Ct. du Valais Arrondissement de Sion (7074)

Avis de dépôt de l'état de collocation.

Banque Bruttin et Cie. en liquidation concordataire, Sion et Monthey.

L'état de collocation est déposé.

Il est à la disposition des créanciers:

à Sion: au bureau de la liquidation, bâtiment de la Banque Cantonale;
à Monthey: au bureau de la Banque Bruttin et Cie.

Délai pour introduire action: 10 jours. Les actions en contestation doivent être intentées au for de Sion (art. 30 O. T. F.).

L'état de collocation pour les dépôts d'épargne a déjà été déposé le 16 mars 1936 et est en force.

Il est rappelé que les bureaux de la Banque Bruttin et Cie. en liq. sont ouverts:

à Sion: les mardi et jeudi de 8 h. à midi, et de 14 h. à 17 h., les vendredi et samedi de 8 h. à midi;

à Monthey: les lundi et mercredi de 8 h. à midi, et de 14 h. à 17 h., le vendredi de 14 h. à 17 h.

Sion, le 17 décembre 1936.

Pour la Commission de liquidation:

Le président:

M. Gross, avocat, Martigny.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Ct. de Vaud Tribunal de Grandson (7075)

Le Président du Tribunal du district de Grandson donne avis que dans son audience du mardi 5 janvier 1937, à 9 h. 30 min., en Salle du Tribunal, Hôtel de Ville, à Grandson, il statuera sur la demande de sursis concordataire présentée par Paillard Maurice, droguiste, à Ste-Croix.

Les intéressés qui peuvent fournir tous renseignements sur la situation du débiteur sont invités à le faire en audience.

Grandson, le 15 décembre 1936.

Le président:

F. Fitting.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (7076)

Nachlassverträge mit Vermögensabtretung.

Verteilungsliste und Schlussrechnung.

Gemeinschuldner: Die Liquidationsmassen:

1. Stüdeli & Cie., Baugeschäft, in Solothurn;

2. Stüdeli Paul, Baumeister, von und in Solothurn.

3. Stüdeli Willy, Baumeister, von und in Solothurn.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 29. Dezember 1936.

Zehn Tage nach dieser Bekanntmachung wird das Konkursamt die Verteilung vornehmen.

Solothurn, den 16. Dezember 1936.

Namens der Liquidationsmasse

Stüdeli & Cie., Paul und Willy Stüdeli,

Konkursamt Solothurn i. V.:

Jäslar, Notar.

Ct. Ticino Pretura di Locarno (7118)

La Pretura di Locarno comunica la concessione di una moratoria concordataria al debitore Boldrini Vittorio, impresario, in Muralto, per un periodo di due mesi, e la nomina, quale commissario, del sig. avv. F. Scazziga, in Muralto. Il tutto a sensi degli art. 293/296 LFEP.

Locarno, 16 dicembre 1936.

Per la Pretura:

D. Degiorgi, assess.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Eidg. Amt für das Handelsregister

BERN

Effingerstrasse 33, II.

Besuchszeit: 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr, Samstag nachmittags ausgenommen. Vorherige Anmeldung erwünscht.

Gesuche um Nachforschungen über eingetragene Firmen sind schriftlich zu stellen.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1936. 4. Dezember. Unter der Firma «DEFI»-Traduktion A. G. («DEFI»-Traduction S. A.) hat sich, mit Sitz in Bern, am 2. Dezember 1936 auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet. Die Statuten sind am 2. Dezember 1936 festgestellt worden. Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb und die Verwertung von Verlags- und Übersetzungsrechten, die Herstellung von Übersetzungen für eigene Rechnung und die Herausgabe dieser Werke in der betreffenden Sprache, ferner die Herausgabe einer «Internationalen Fachzeitschrift für die Gesamtgebiete der Mikroskopie und Mikro-Photographie», von fachwissenschaftlichen Werken, Tabellen und Lehrmitteln, in deutscher, englischer, französischer und italienischer Sprache, Ankauf und Verkauf von Büchern, Fachzeitschriften, Tabellen und mikrochemischen Präparatenwerken. Die Gesellschaft befasst sich auch mit der Herstellung von Übersetzungen für Rechnung Dritter. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 250. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den gesetzlich vorgesehenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–3 Mitgliedern, gegenwärtig einzig aus: Hermann Müller, von Winterthur, Kaufmann, in Biel, welcher für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Domizil: Bern, Aarberggasse Nr. 42¹ (in eigenen Bureaux).

Luzern — Lucerne — Lucerna

1936. 10. Dezember. Maschinenfabrik F. & P. Aeckerli & Co. Aktiengesellschaft, mit Sitz in Reiden (S. H. A. B. Nr. 112 vom 16. Mai 1934, Seite 1295). An den Generalversammlungen vom 15. April 1935/14. November 1936 haben die Aktionäre eine Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 270.000 durchgeführt durch Neumission von 180 Aktien zu 500 Franken = Fr. 90.000. An der letzterwähnten Generalversammlung wurde die Zeichnung und Einzahlung konstatiert. Das Aktienkapital beträgt demnach nun Fr. 370.000, eingeteilt in 740 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500 nom. Entsprechend wurde § 4 der Statuten abgeändert.

14. Dezember. Aufzüge- & Elektromotorenfabrik Schindler & Cie. Aktiengesellschaft (Fabrique d'ascenseurs et de moteurs électriques Schindler & Cie. Société Anonyme), mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 166 vom 18. Juli 1936, Seite 1731). An der Generalversammlung vom 21. November 1936 haben die Aktionäre folgende Statutenänderung beschlossen: Durch Rückzahlung von je Fr. 100 auf jede Aktie von bisher Fr. 500 wurde das bisherige Aktienkapital von Fr. 4.400.000 auf Fr. 3.520.000 herabgesetzt. Es ist nun eingeteilt in 8800 Inhaberaktien zu Fr. 400. Art. 5 wurde entsprechend abgeändert.

Zug — Zoug — Zugo

1936. 16. Dezember. Die Genossenschaft zur Förderung technischer Verfahren, in Zug (S. H. A. B. Nr. 117 vom 7. Mai 1921, Seite 927), Förderung und Propagierung von Erfindungen, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst.

Soliothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

Spezereien, Haushaltsungsartikel. — 1936. 16. Dezember. Die Firma Franz Albert Ganthier, Spezereihandlung und Haushaltsungsartikel, in Balsthal (S. H. A. B. Nr. 286 vom 20. Dezember 1922, Seite 2309), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

16. Dezember. Aus dem Verwaltungsrat der Genossenschaft Elektra Mümliswil, in Mümliswil (S. H. A. B. Nr. 102 vom 5. Mai 1931, Seite 974), sind Alfred Fankhauser, Gustav Meugisen und August Diemand ausgeschieden. An deren Stelle wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Gottlieb Jeker, Kaufmann, Isidor Fluri, pens. Werkmeister, und Josef Häfeli, Eisenwerkangestellter, alle von und in Mümliswil. Sie führen die Unterschrift nicht.

Bureau Lebern

12. Dezember. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma Milchgenossenschaft Oberdorf, in Oberdorf (S. H. A. B. Nr. 145 vom 26. Juni 1931), ist der Präsident Werner Amiet infolge Todes, und der Vizepräsident Albert Adam und das Vorstandsmitglied Emil Adam infolge Demission ausgeschieden. Anlässlich der ordentlichen Generalversammlung vom 28. April 1936 wurde der Vorstand wie folgt neu bestellt: Präsident: Leo Reinhard, Peters sel., Landwirt, bisher; Vizepräsident: Josef Bickl, Xavers, bisher; Aktuar und Kassier: Franz Adam, Franzen, Landwirt (neu); diese 3 von und in Oberdorf; weitere Vorstandsmitglieder: Alfred Reinhard, bisher; Max Flüg, bisher; Rudolf Burren, bisher; Franz Walker, bisher; Robert Amiet, Werners sel., von Oberdorf, neu, und Walter Schlupe, Friedrichs sel., von Schnottwil (Soliothurn), neu; diese beiden Landwirte in Oberdorf (Soliothurn). Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder der Vizepräsident und der Aktuar je zu zweien kollektiv.

Bureau Ollen-Gösgen

15. Dezember. Unter der Firma A.-G. für Bekleidungsindustrie B I F, hat sich, mit Sitz in Fültenbach (Soliothurn), am 4. Dezember 1936 auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Fabrikation von Bekleidung aller Art, Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen und den Engros-Vertrieb ihrer Erzeugnisse bezweckt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 40.000 und ist eingeteilt in 40 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt mit Wirkung ab 20. Oktober 1936 folgende Aktien: a) von Otto von Arx-Jäggi, Kaufmann, in Aarau, Waren laut Inventar vom 4. Dezember 1936 im Gesamtbetrag von Fr. 5129.90. Der Uebernahmepreis wird getilgt durch Uebergabe von 5 voll liberierten Aktien an Otto von Arx-Jäggi zu insgesamt Fr. 5000 und der Rest von Fr. 129.90 wird Otto von Arx-Jäggi bar ausbezahlt; b) von Eugen von Arb-Jäggi, in Fültenbach, Maschinen und Betriebsmobiliar laut Inventar vom 4. Dezember 1936 im Betrage von Fr. 8643.30. Dieser Uebernahmepreis wird getilgt durch Uebergabe von 8 voll liberierten Aktien an Eugen von Arb-Jäggi zu insgesamt Fr. 8000 und durch Barzahlung des Restes von Fr. 643.30 an Eugen von Arb-Jäggi. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen, wo das Gesetz öffentliche Publikation vorschreibt, durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an: Otto von Arx-Jäggi, Kaufmann, von Oberbüchsen, in Aarau, als Präsident; Eugen von Arb-Jäggi, alt Oberamtmann, von Neuendorf, in Fültenbach. Den Mitgliedern des Verwaltungsrates steht die rechtsverbindliche Unterschrift der Gesellschaft zu. An Max von Arx, Otto's, Kaufmann, von Oberbüchsen, in Fültenbach, erteilt die Gesellschaft Prokura. Sämtliche Unterschriftsberechtigten zeichnen kollektiv je zu zweien.

Bauunternehmungen, Wasserversorgungsanlagen. — 15. Dezember. Die Firma Gebr. Meier, mit Hauptsitz in Brugg und Zweigüederlassung in Olten, Bauunternehmungen; Spezialität: Wasserversorgungsanlagen (S. H. A. B. Nr. 239 vom 12. Oktober 1934, Seite 2823), hat Einzelprokura erteilt an Hans Kalt, von Schwaderloch (Aargau), in Brugg.

16. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma bureau «Modernas», in Olten, Vermittlungen und Vertretungen von Liegenschaften und Stellenvermittlungen usw. (S. H. A. B. Nr. 217 vom 17. September 1934, Seite 2572), wird gemäss Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde für das Handelsregister vom 28. November 1936 gestützt auf Art. 16, Abs. 3 der revidierten Verordnung II betreffend Ergänzung der Verordnung vom 6. Mai 1890 über das Handelsregister und das Handelsamtsblatt vom 16. Dezember 1918 im Handelsregister gelöscht.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Bauunternehmung. — 1936. 14. Dezember. Die Kollektivgesellschaft S. & E. Jardini, in Basel (S. H. A. B. Nr. 175 vom 23. Juli 1919, Seite 1304), Bauunternehmung, hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Silvio Jardini, vormals S. & E. Jardini», in Basel.

Inhaber der Firma Silvio Jardini, vormals S. & E. Jardini, in Basel, ist Silvio Jardini, italienischer Staatsangehöriger, in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «S. & E. Jardini». Bauunternehmung. Peter Merianstrasse 49.

14. Dezember. Aus dem Verwaltungsrat der Asphaltierung A. G. Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 157 vom 8. Juli 1936, Seite 1667), Asphaltierungsarbeiten aller Art usw., ist ausgeschieden Dr. Bruno Feuersenger; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen einzigen Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Albert Siefert-Fiechter, Werkführer, von Basel, in Birsfelden; er führt Einzelunterschrift. Die Prokura des Karl Roser-Wärthli ist erloschen. Der bisherige Prokura mit Einzelunterschrift Walter Siefert-Stuber führt die Prokura nunmehr zu zweien. Eine weitere Prokura mit Unterschrift zu zweien wurde erteilt an Albert Siefert-Meier, von und in Basel.

Kommissionen usw. — 14. Dezember. Die Firma Jules Meyer-Grosjean, B. Stoffel & Cie Nachfolger, in Basel (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1935, Seite 3182), Kommission, Spedition usw., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Cigarren usw. — 14. Dezember. Die Firma Frau Alexander Ammann-Staehli, in Basel (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1926, Seite 1995), Handel in Cigarren usw., ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

14. Dezember. Die Papierkontor A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 218 vom 19. September 1931, Seite 2024), Erwerb von Beteiligungen auf dem Gebiete der Papier verarbeitenden Industrie usw., hat in der Generalver-

sammlung vom 8. Dezember 1936 ihre Statuten abgeändert. Das Aktienkapital von Fr. 125.000 wurde durch Herabsetzung des Nennwertes der Aktien von Fr. 500 auf Fr. 40 auf den Betrag von Fr. 10.000 herabgesetzt, eingeteilt in 250 Namenaktien zu Fr. 40. Ferner hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Zum Liquidator wurde der Verwaltungsrat Dr. Paul Anliker ernannt; er führt Einzelunterschrift.

14. Dezember. Aus dem Verwaltungsrat der Gesellschaft für in- & ausländische Anlagen (Gefla), in Basel (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1936, Seite 1447), Kauf von Wertpapieren usw., ist Peter Lange ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Mitglied des Verwaltungsrates und als dessen Präsident ernannt Hugo Maier, Prokurist, von und in Basel. Er führt die Unterschrift zusammen mit dem bisherigen Präsidenten Léopold Dreyfus.

Gas-, Wasser- und Dampfanlagen. — 15. Dezember. Aus der Kommanditgesellschaft Balduin Weisser's Söhne & Cie, in Basel (S. H. A. B. Nr. 215 vom 23. August 1912, Seite 1510), Gas-, Wasser- und Dampfanlagen usw., ist der Kommanditär Balduin Weisser infolge Todes ausgeschieden. Seine Kommandite von Fr. 150.000 und seine Prokura sind erloschen. Als Kommanditistin ist in die Gesellschaft eingetreten Elisabeth Maria Weisser, von Basel, in Montagnola bei Lugano mit einer Kommandite von Fr. 5000. Zu Prokuristen wurden ernannt Adolf Hächler-Mödtli, von Zürich, in Riehen; Joseph Kuster-Paoli, von Engelberg, in Basel, und Emil Schaub-Zumbühl, von und in Basel. Sie führen die Unterschrift zu zweien.

Beteiligungen usw. — 15. Dezember. In der Holba A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 176 vom 30. Juli 1936, Seite 1847), Beteiligung an andern Unternehmungen usw., wurde als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Carl Nathan, Prokurist, von und in Basel. Er führt mit dem bisherigen Verwaltungsrat Marcel Blum Kollektivunterschrift. Die Einzelunterschrift des Marcel Blum ist erloschen.

Autohandel. — 15. Dezember. Die Firma Hermann Küng, in Basel (S. H. A. B. Nr. 105 vom 6. Mai 1936, Seite 1112), Handel in Automobilen, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

15. Dezember. Unter dem Namen Schweizerischer Verband der Fabrikanten verzinkter Blechwaren (Union suisse des fabricants d'articles en tôle galvanisés), besteht auf Grund der Statuten vom 25. August und 14. Oktober 1936 mit Sitz in Basel ein Verein mit dem Zwecke, alle in der Schweiz domizilierten Firmen, die verzinkte Blechwaren herstellen, zusammenzuschliessen, ihre Berufsinteressen zu wahren, kollegiale Beziehungen unter den Mitgliedern zu pflegen, unlauteren Wettbewerb zu verhindern und den freien Meinungsaustausch über alle beruflichen Fragen und geschäftlichen Erfahrungen zu ermöglichen und zu fördern. Zur Erfüllung seines Zweckes setzt er die den einzelnen Mitgliedern zukommenden Verkaufskontingente für die Schweiz sowie einheitliche Minimalpreise fest und regelt die Verkaufs- und Zahlungsbedingungen. Mitglied kann jede in der Schweiz ansässige Firma werden, die verzinkte Blechwaren herstellt, die Statuten unterschriftlich anerkennt und von der Mitgliederversammlung durch einstimmigen Beschluss aufgenommen wird; der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres und unter vorangehender Kündigung von drei Monaten erfolgen. Die Höhe der jährlichen Mitgliederbeiträge wird in der ordentlichen Jahressitzung festgesetzt. Die Organe sind: die Mitgliederversammlung und der aus 1—4 Mitgliedern bestehende Vorstand. Die Vorstandsmitglieder Wilhelm Marx-Gempp, Kaufmann, von und in Basel, als Präsident, und Oskar Straub jun., Techniker, von Basel, in Zug, führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Aeschengraben 7.

16. Dezember. In der Aktiengesellschaft Société Financière Métallurgique Electrique (Sofimelec), in Basel (S. H. A. B. Nr. 139 vom 17. Juni 1936, Seite 1476), Uebernahme von Beteiligungen usw., wurde als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Albert Harang, Industrieller, französischer Staatsangehöriger, in Paris. Er führt die Unterschrift mit je einem Verwaltungsratsmitglied oder mit dem Prokuristen.

Hotel usw. — 16. Dezember. Die Firma Walter Rügner, in Basel (S. H. A. B. Nr. 183 vom 8. August 1935, Seite 2019), Hotel- und Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Musikinstrumente. — 16. Dezember. Die Firma Jakob Meler-Hirt, in Basel (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1935, Seite 2887), Fabrikation und Handel in Musikinstrumenten, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Möbelschreinerei. — 16. Dezember. Die Kommanditgesellschaft Herzog & Co in Liq., in Basel (S. H. A. B. Nr. 53 vom 4. März 1936, Seite 540), Möbelschreinerei, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Ingenieurbureau usw. — 16. Dezember. Die Firma Adolf Silber-nagel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 250 vom 25. Oktober 1934, Seite 2951), Ingenieurbureau und Vertretungen, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Ingenieurbureau usw. — 16. Dezember. Inhaberin der Firma Silbernagel-Osterwalder, in Basel, ist Martha Silbernagel-Osterwalder, von und in Basel, mit ihrem Ehemann Hans Adolf Silbernagel in Gütertrennung lebend. Die Inhaberin erteilt Einzelprokura an den Ehemann. Ingenieurbureau und Vertretungen aller Art. Lenzgasse 35.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1936. 16. Dezember. Industrie- und Handels-A.-G., Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 127 vom 3. Juni 1932, Seite 1359). Aus dem Verwaltungsrat sind Dr. Ernst Henrici und Heinrich Hoffmann ausgeschieden; ihre Kollektivunterschriften sind erloschen. Dr. Arthur Curti als einziges Mitglied des Verwaltungsrates führt nunmehr für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Apparatebau, Löt- und Schweissanlagen. — 16. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma F. Zimmermann & Co., Apparatebau, Löt- und Schweissanlagen, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1932, Seite 116), hat sich infolge Austrittes der Gesellschafterin Marie Schenker-Kupferschmid aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Franz Zimmermann».

Inhaber der Firma Franz Zimmermann, in Schaffhausen, ist Franz Zimmermann, von und in Schaffhausen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «F. Zimmermann & Co.», Apparatebau, autogene Schweiss- und Schneideanlagen, Tellstrasse 4.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Molkerei. — 1936. 15. Dezember. Inhaber der Firma Josef Krucker, in Gossau, ist Josef Anton Krucker-Stübi, von Niederhelfenschwil, in Gossau. Molkerei; Haldenstrasse.

15. Dezember. Inhaber der Firma Keller, Bergrestaurant Illos, in Illos-Alt St. Johann, ist Emil Keller, von Davos (Graubünden), in Illos. Kurhausbetrieb; Illos.

Wäsche, Vorhänge, Möbel usw. — 15. Dezember. Die Inhaberin der Firma Thery Löpfe, Handel in Wäsche und Vorhängen, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1934, Seite 3560), meldet als derzeitiges Geschäftslokal: Oberer Graben 44. Als weitere Geschäftszweige werden gemeldet: Handel in Möbeln und Teppichen.

15. Dezember. Buchholz das Haus für Geschenke, Geschenkartikel aller Art, Uhren und Bijouterie, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1935, Seite 277). Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr: Neugasse 35.

15. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Hotel Walhalla & Terminus, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 277 vom 25. November 1936, Seite 2772), hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 10. Dezember 1936 den Art. 3, Abs. 1, der Gesellschaftsstatuten revidiert und dabei das Grundkapital von bisher Fr. 300,000 auf Fr. 100,000 reduziert, durch Rückkauf von 200 Stück Aktien der Gesellschaft zum Zwecke der Amortisation. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt nunmehr Fr. 100,000, eingeteilt in 100 auf den Inhaber lautende Aktien von Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen durch diese Statutenrevision unberührt.

Restaurant. — 15. Dezember. Die Firma Hermann Baumgartner, Restaurant, in Amden (Sittli) (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1935, Seite 1060), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

15. Dezember. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung des Handelsregisters laut Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma Ernst Willi, in Benken, ist Ernst Willi, von Gais (Appenzel A.-Rh.), in Benken. Metzgerei; im Dorf.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Industria del mosaico. — 1936. 16. décembre. La società in nome collettivo Bernasconi & Sampietro, a Paradiso, industria del mosaico (F. u. s. di c. del 13 settembre 1935, n° 214, pag. 2288), è sciolta e cancellata per avvenuta liquidazione.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1936. 16. décembre. La Société des usiniers de la Venoge, société coopérative ayant son siège à Cossonay (F. o. s. du c. des 11 février 1911, n° 37, page 223, et 6 décembre 1933, n° 286, page 2859), a, dans son assemblée générale du 11 septembre 1936, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: président: Marcel Chappuis, de Cuarnens, y domicilié; vice-président: Jacques Girardet, de Prilly, domicilié à Lausanne; secrétaire-caissier: Henri Vontobel, d'Oetwil am See (Zurich), domicilié à La Sarraz; membre: Henri Berger, d'Éclépens, y domicilié, et Jules Læderer, de La Chaux-de-Fonds, domicilié à Lausanne, tous industriels. Eugène Girardet, président, décédé, ne fait plus partie du comité; sa signature est radiée. La signature sociale appartient au président Marcel Chappuis signant collectivement avec le secrétaire-caissier Henri Vontobel.

Bureau de Lausanne

Travaux publics. — 15. décembre. La raison Simone-Martinelli, à Lausanne, entreprise de travaux publics et bâtiments (F. o. s. du c. du 2 février 1935), est radiée pour cause de cessation d'industrie.

Architectes. — 15. décembre. Harder et Steiner, société en nom collectif, à Lausanne, bureau d'architecte (F. o. s. du c. du 10 décembre 1936). L'associé Willy Steiner a, suivant contrat de mariage du 25 novembre 1936, adopté le régime de la séparation de biens avec sa femme Marguerite-Blanche née Roulet.

Produits glacés. — 16. décembre. La société en commandite Pache, Desponds & Cie., à Lausanne, fabrication et vente de produits glacés, à l'enseigne «Maison Polaire» (F. o. s. du c. du 21 juin 1934), est dissoute. L'actif et le passif de la société sont repris par «Polaire S.A.» dont le siège est à Lausanne.

Sous la raison sociale Polaire S.A., il a été constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Les statuts portent la date du 10 décembre 1936. La société a pour but la fabrication et la vente de crème glacée et autres produits glacés. La durée de la société est illimitée. La société reprend l'actif et le passif de la société en commandite «Pache, Desponds & Cie.», à Lausanne, sur la base du bilan arrêté au 31 octobre 1936. Ce bilan, dont une copie demeurera annexée au procès-verbal de constitution de la société, comporte un actif total de 28,900 fr. 80 et un passif de 18,118 fr., laissant un actif net de 10,782 fr. 80, qui sera payé comptant et en espèces à la cédante, contre quittance complète et définitive. Marcel Rouge fait apport à la société d'une installation frigorifique, marque Autofrigo, avec arrêt automatique et deux bacs dont la valeur est fixée à 3000 fr. Roger Pache fait apport à la société d'une installation frigorifique marque Stoppani, avec sorbatière et bac à saumure, dont la valeur est fixée à 2000 fr. Ces sommes sont payées aux apporteurs par la remise à M. Rouge de 6 actions de la société, de 500 fr. chacune, entièrement libérées et par la remise à R. Pache, de 4 actions de la société, également de 500 fr. chacune, et entièrement libérées. Le capital social est de 10,000 fr., divisé en 20 actions de 500 fr. chacune, nominatives et entièrement libérées. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille des Avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. A été désigné comme seul administrateur avec signature sociale, Gisèle Pache-Gaillard, sans profession, à Lausanne, d'Épalinges. Bureaux de la société: Avenue de Morges 39, à Lausanne, dans ses bureaux.

16. décembre. Suivant procès-verbal authentique instrumenté par le notaire Roger Krayenbühl, à Lausanne, en date du 14 décembre 1936, il est

constitué une société anonyme sous la dénomination Société Immobilière «Le Myosotis». Son siège est à Lausanne. Sa durée est illimitée. La société a pour but l'achat, la location, la gestion, la vente ou l'échange et généralement la mise en valeur d'immeubles sis à Lausanne et éventuellement toutes autres opérations mobilières et immobilières en rapport avec le but social et notamment l'acquisition de la propriété de Léopold Goy, à l'Avenue de Morges n° 13, pour le prix de 160,000 fr. Les publications seront faites dans la Feuille d'Avis de Lausanne. Le capital social est fixé à la somme de 20,000 fr., divisé en 40 actions de 500 fr. chacune nominatives. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 2 membres. Est nommé seul administrateur avec signature sociale Georges Guilleroy, de Porrentruy, gérant d'immeubles, à Lausanne. Bureau de la société chez l'administrateur, Square Bel-Air Métropole 5.

Bureau de Vevey

Boulangerie, pâtisserie. — 16. décembre. La raison A. Kauert, à Montreux, Châtelard, boulangerie-pâtisserie (F. o. s. du c. du 16 novembre 1905, n° 449, page 1794), est radiée ensuite de remise de commerce.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ausfuhr

von Uhren und Uhrenbestandteilen der Tarifnummern 930-a bis 936-i

Vom 1. Januar 1937 an können Taschenuhren, Armbanduhren, Uhrwerke und Uhrenbestandteile der genannten Tarifnummern nur aus der Schweiz ausgeführt werden, wenn sie auf dem Deklarationsformular Nr. 19 HO (Doppelformular) zur Zollbehandlung angemeldet werden. Die Deklarationen müssen vorgängig mit dem Visum der Schweiz. Uhrenkammer oder einer zum Visum ermächtigten Stelle versehen sein. Das Formular Nr. 19 HO muss sowohl im Post- als auch im Eisenbahn-, Strassen- und Luftverkehr zur Anwendung gelangen. Anmeldungen zur Ausfuhr von Taschenuhren, Armbanduhren, Werken, Bestandteilen und Automobiluhren auf andern Formularen werden vom 1. Januar 1937 an zurückgewiesen.

Im übrigen gelten für die Ausstellung der Deklaration Nr. 19 HO (Doppelformular) hinsichtlich der Deklarationspflicht, sowie mit Bezug auf die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben die bisherigen Vorschriften. Es wird in dieser Beziehung auf die in der Anleitung für die Ausstellung der Ausfuhrdeklaration auf Seite 2 und 4 des Formulars Nr. 19 HO enthaltenen Erläuterungen verwiesen.

Das neue Formular Nr. 19 HO (Doppelformular) kann gegen Ende dieses Monats bei der Oberzolldirektion, den Zollkreisdirektionen, den Hauptzollämtern im Uhrenindustriegebiet, sowie bei der Schweiz. Uhrenkammer in La Chaux-de-Fonds und bei den Handelskammern zum Preise von Fr. 2.— je 100 Stück bezogen werden. 297. 18. 12. 36.

Exportation

de montres et pièces détachées de montres des numéros 930-a à 936-i du tarif

A partir du 1^{er} janvier 1937, les montres de poche, les montres-bracelets, ainsi que les mouvements et les pièces détachées des numéros tarifaires précités ne pourront être exportés que s'ils sont annoncés pour le dédouanement avec la formule de déclaration N° 19 HO (formule double). La déclaration doit au préalable être munie du visa de la Chambre suisse de l'horlogerie ou d'un office habilité à viser ladite formule. Celle-ci devra servir aussi bien dans le trafic postal que dans les trafics ferroviaire, routier et aérien. Les déclarations pour l'exportation de montres de poche, montres-bracelets, mouvements, pièces détachées et montres pour automobiles qui seront faites sur d'autres formules seront refusées à partir du 1^{er} janvier 1937.

Au surplus, l'établissement de la déclaration N° 19 HO (formule double) est soumis aux prescriptions actuelles sur l'obligation de remettre une déclaration, et de fournir des indications complètes et exactes. Il est renvoyé à cet égard aux explications contenues dans l'instruction relative à l'établissement de la déclaration d'exportation, pages 2 et 4 de la formule N° 19 HO.

La nouvelle formule N° 19 HO (formule double) peut être obtenue vers la fin du mois courant, au prix de 2 francs les 100 pièces, auprès de la Direction générale des douanes, des directions d'arrondissement des douanes et des bureaux de douane principaux dans la région horlogère, ainsi qu'auprès de la Chambre suisse de l'horlogerie à La Chaux-de-Fonds et des Chambres de commerce. 297. 18. 12. 36.

Verzollung von Bruchreis

(Mitteilung der eidg. Oberzolldirektion.)

Vom 1. Januar 1937 an kann Bruchreis auf jeweiliges Verlangen wieder denaturiert und nach Tarifnummer 5 zum Ansatz von 60 Rp. per 100 kg brutto verzollt werden. Die Beschaffung des Denaturierungsstoffes (Puchsinlösung) und der Apparate, sowie die Vornahme der Denaturierung unter Zollaufsicht ist Sache des Importeurs oder des von ihm beauftragten Warenführers.

Sendungen von Bruchreis, die vor dem 1. Januar eingeführt und verzollt worden sind, bleiben von der nachträglichen Denaturierung ausgeschlossen.

Für die Einfuhr von Bruchreis ist nach wie vor eine Ermächtigung der Schweiz. Genossenschaft für Getreide und Futtermittel in Bern erforderlich. 298. 19. 12. 36.

Dédouanement des brisures de riz

(Avis de la Direction générale des douanes fédérales.)

Dès le 1^{er} janvier 1937, les brisures de riz pourront, sur demande, être de nouveau dénatuées et dédouanées d'après le numéro 5 du tarif à 60 cts. par 100 kg brut. Il appartient à l'importateur ou au conducteur de la marchandise chargé du dédouanement, de se procurer les appareils et la ma-

tière servant à la dénaturation (solution de fuchsine) ainsi que de procéder à celle-ci sous surveillance douanière.

Les envois de brisures de riz qui ont été importés et acquittés avant le 1^{er} janvier, ne pourront pas être dénaturés après coup.

L'importation de brisures de riz est subordonnée, comme jusqu'ici, à la présentation d'un permis de la société coopérative des céréales et matières fourragères, à Berne.

298. 19. 12. 36.

Postüberweisungsdiens mit dem Ausland — Service International des virements postaux

Umrechnungskurse vom 19. Dezember an — Cours de réduction dès le 19 décembre
Belgien Fr. 73.75; Dänemark Fr. 95.80; Danzig Fr. 82.45; Deutschland Fr. 175.20; Frankreich Fr. 20.39; Italien Fr. 23.20; Japan Fr. 125.75; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.45; Marokko Fr. 20.39; Niederlande Fr. 238.20; Oesterreich Fr. 81.25; Schweden Fr. 110.60; Tschechoslowakei Fr. 15.43; Tunesien Fr. 20.39; Ungarn Fr. 85.86; Grossbritannien und Irland Fr. 21.40.

D'rauf können Sie „RECHNEN“!

Stets

die stabilste sicherste einfachste. Hand- und elektrisch blitzschnell und lautlos

auch



Telephone 25.335—25.336

CAMPICHE
ST PIERRE 2
LAUSANNE

12 neue Modelle:

breiter Wagen, doppeltes Zählwerk, Datentasten usw.
Vorläufig besonders günstige Austauschofferten!

Miete Fr. 3.— täglich, im Kaufsfall abgezogen

ab
Fr. 495.—

88-13

Noch einige freie Gebiete für gute Wiederverkäufer:

A.-G. Kraftwerk Wäggital in Siebnen

(Kanton Schwyz)

Anleihenskündigung

Wir bringen Ihnen hiermit zur Kenntnis, dass wir, von dem uns nach den Anleihensbedingungen zustehenden Recht Gebrauch machend, die

5% Anleihe von 1925 von Fr. 12,000,000

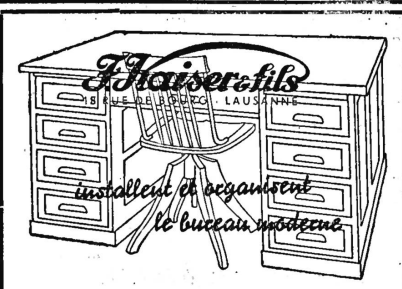
auf die vertragliche Frist von 6 Monaten zur Rückzahlung auf den 30. Juni 1937 kündigen. Mit dem Fälligkeitstag hört die Verzinsung auf.

Für einen Teilbetrag dieser Anleihe wird innert nützlicher Frist eine Konversionsofferte veröffentlicht werden.

Siebnen, den 18. Dezember 1936.

A.-G. Kraftwerk Wäggital:

J. Baumann. Erny.



Jeune commerçant

Suisse, 32 ans, très énergique, ayant dix ans de succès dans la vente, cherche situation intéressée avec apport jusqu'à 50,000 francs, dans une affaire Suisse romande très saine et pouvant prouver résultats. Références 1^{er} ordre à disposition. 3004

Ecrire sous chiffre W 74302 x à Publitas Genève.

Suchen Sie eine Stelle?

Vergessen Sie nicht, dass das Schweiz. Handelsamtsblatt in alle grösseren Bureaux von Behörden, Handel und Industrie der Schweiz gelangt und überall aufmerksam durchgesehen werden muss.

Société Franco-Suisse de Brosserie

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 20 décembre 1936, à 14 heures $\frac{1}{2}$, dans les bureaux de Monsieur Paul ARCHINARD, Boulevard Georges Favon, 2, à Genève, avec l'ordre du jour suivant:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice écoulé.
2. Rapport du vérificateur des comptes.
3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Désignation d'un ou plusieurs vérificateurs des comptes.
6. Propositions individuelles.

2998

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées dès le 20 décembre courant à l'adresse ci-dessus contre présentation des actions ou d'un certificat de dépôt dans une banque. Dès la même date, le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport du vérificateur des comptes, seront à la disposition des actionnaires au même lieu.

Le conseil d'administration.

Schweizerische Nähmaschinen-Fabrik A. G. „Helvetia“

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Dienstag, den 29. Dezember 1936, vormittags 11 Uhr
im Sitzungszimmer der Schweiz. Kreditanstalt

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Geschäftsbericht.
3. Vorlage der Jahresrechnung, sowie des Revisorenberichtes pro 1935/36. Beschlussfassung hierüber. Entlastung der Verwaltung.
4. Ersatzwahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle pro 1936/37.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen vom 19. Dezember an zur Einsicht der Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf.

(37981 Lz) 30121

Luzern, den 19. Dezember 1936.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: R. Lehmann.

Anacarbon A.-G. Glarus

Aufforderung zur Anmeldung der Ansprüche

Die Aktionäre der **Anacarbon A.-G. Glarus** haben in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 16. Dezember 1936 die

Auflösung und Liquidation

der Gesellschaft beschlossen. — Gemäss Art. 665 O.R. werden hiermit die Gläubiger aufgefordert, allfällige Ansprüche bis 31. Dezember 1936 anzumelden beim Liquidator:

Rechtsanwalt Dr. Max Kolb, Zürich, Limmatquai 1.

Zürich, den 17. Dezember 1936.

(9389 G) 3020

SCHWEIZERISCHER BANKVEREIN

Basel - Zürich - St. Gallen - Genf - Lausanne
La Chaux-de-Fonds - Neuchâtel - Schaffhausen - London - Biel - Châss - Herisau
Le Locle - Nyon - Aigle - Bischofszell
Morges - Les Ponts - Rorschach - Zofingen

Aktienkapital und Reserven Fr. 193,000,000

Wir geben ab zu parti

KASSA-OBLIGATIONEN

unsres Institutes zu

3% auf 3 oder 4 Jahre fest

3½% auf 5 Jahre fest.

569 Q